

ANLAGE

Vorblatt zum Frühwarndokument

Vorhaben:	Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Finanzierung, die Verwaltung und das Kontrollsystem der Gemeinsamen Agrarpolitik
KOM-Nr.:	KOM (2011) 628 endg.
BR-Drucksache:	635/11
Federführendes Ressort/Aktenzeichen:	MLUR
Zielsetzung:	Mit dem VO-Entwurf legt die KOM eine erste Fassung der Nachfolge-VO für die VO 1290/2005 zur Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik vor. Der Entwurf zur Finanzierung, dem Management und Monitoring der GAP ist Teil eines umfassenden Legislativpaketes von insgesamt 7 Verordnungen mit dem die KOM die GAP ab 2014 neu ausrichtet. Die KOM verfolgt mit dem VO-Entwurf (in Kraft treten zum 01.01.2014) das Ziel, die relevanten Bestimmungen zur Finanzierung, Verwaltung bzw. Management (einschl. Kontrollen) und Monitoring der GAP insgesamt in einer horizontalen VO gestrafft zusammen zu führen und ihre Anwendung zu vereinfachen.
Wesentlicher Inhalt:	Der VO-Entwurf für die 1. Und 2. Säule der GAP umfasst insbesondere Regelungen für: • ein von den MS einzurichtendes Beratungssystem für Landwirte • die Zulassung, Buchführung und Rechnungslegung der Zahlstellen • die Bescheinigenden Stellen • die Finanzierung des EGFL/ELER, Haushaltsdisziplin und die finanziellen Obergrenzen • Interventionsmaßnahmen • das Integrierte Verwaltungs- und Kontroll-

	system/InVeKoS • Cross Compliance • Monitoring und Evaluierung • die Informations- und Berichtspflichten gegenüber der KOM • die Kontrolle der MS durch die KOM • die Kürzung und Aussetzung von Zahlungen bei Versäumnissen der MS
Vorläufige Einschätzung zur Einhaltung des Subsidiaritätsprinzips (bei Bedenken: kurze Begründung):	Es liegen nach gegenwärtiger Einschätzung keine Anhaltspunkte für einen Verstoß gegen das Subsidiaritätsprinzip vor.
Besonderes schleswig-holsteinisches Interesse?:	Die Bestimmungen des Verordnungsentwurfes betreffen alle Stellen und Behörden der Länder und des Bundes, die mit der Verwaltung der aus dem EGFL und ELER finanzierten Maßnahmen befasst sind, gleichermaßen.
Zeitplan für die Behandlung: a) Bundesrat b) Rat: c) ggf. Fachministerkonferenzen, etc.	a) Ausschuss für Agrarpolitik und Verbraucherschutz am 07.11.2011 b) nicht bekannt c) nicht bekannt

Formatiert: Deutsch
(Deutschland)